



AUTORIN

Birgit Krienerdiepartner.at
Sozial- und
Gesundheits-
management GmbHbirgit.kriener@
diepartner.at

Wenn einer einen Oscar gewinnt, dann geht es meistens nicht ums wirkliche Leben. Ganz anders am 28. Jänner dieses Jahres, als Dr. Christian Maté gemeinsam mit einem seiner Mitarbeiter in Wien den österreichischen Oscar für betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) entgegennahm. Sein Unternehmen NetCare wurde dafür ausgezeichnet, in vorbildlicher Weise Gesundheitsförderung im Arbeitsalltag umgesetzt zu haben – sehr zum Nutzen der MitarbeiterInnen und der Geschäftsabläufe.

Das Besondere daran: Die im Gesundheitsbereich tätige Internetfirma zählt mit einem Kernteam von gerade einmal acht Personen zur Gruppe der Kleinunternehmen – und in diesen ist Gesundheitsförderung bei weitem noch nicht an der Tagesordnung.

Personal- und zeitmäßig ständig an der Belastungsgrenze, müssen sich viele Kleinbetriebe dem täglichen Kampf ums wirtschaftliche Überleben stellen. Fragen der kurzfristigen Existenzsicherung haben Priorität, die Investition in die Gesundheit der MitarbeiterInnen und ein positives Betriebsklima erscheint vor diesem Hintergrund häufig als nicht leistbarer Luxus.

Dass ständige Belastungen am Arbeitsplatz krank machen und chronisch stressgeplagte MitarbeiterInnen dem Unternehmen langfristig enorme Kosten verursachen, ist den meisten UnternehmerInnen wohl bewusst. Die Befürchtung hoher Investitionen und nicht zuletzt die Skepsis gegenüber dem mit BGF assoziierten „verpflichtenden Turnen“ oder dem „täglichen Blutdruckmessen“ führen dennoch dazu, dass die Gesundheitsförderung in Kleinbetrieben keinen besonders guten Ruf genießt.

Allen Bedenken zum Trotz – gerade in kleinen Unternehmen kann BGF dazu beitragen, Entlastung zu schaffen und den Druck auf die MitarbeiterInnen und damit auf den Betrieb zu verringern. Wie, das lässt sich am Projekt des Oscar-Preisträgers zeigen. Innerhalb von nur vier Sitzungen des „Gesundheitszirkels“ gelang es den MitarbeiterInnen, die wesentlichen Belastungsbereiche im Unternehmen zu identifizieren und alltagstaugliche Lösungsvorschläge zu entwickeln.

So unspektakulär die erarbeiteten Maßnahmen auf den ersten Blick erscheinen mögen – eine neue Besprechungsstruktur, verbindliche Regelungen bezüglich E-Mail-Kommunikation, die Einrichtung eines zentralen Info-Points im Sekretariat, regelmäßige informelle Firmentreffen –, die ersten Früchte zeigten sich bereits wenige Wochen nach ihrer Umsetzung. Zur großen Zufriedenheit aller verlaufen die wöchentlichen Besprechungen nun effizienter, wichtige Informationen gelangen ohne Verzögerung an die zuständigen Personen, und die Kommunikation zwischen den Arbeitsbereichen funktioniert reibungsloser. Positiv bewertet Unternehmensleiter Maté auch die Veränderungen im zwischenmenschlichen Bereich – der offene Austausch im Gesundheitszirkel hat zu einem höheren Verständnis füreinander geführt und zu einem noch besseren Betriebsklima beigetragen.

Damit die erreichten Verbesserungen nicht dem Alltag zum Opfer fallen, ist eine regelmäßige Auffrischung des Gesundheitszirkels geplant. Dem nächsten Oscar steht also nichts im Wege.

Gesunde MitarbeiterInnen in wettbewerbsfähigen Unternehmen – diesem Ziel verschreibt sich ein EU-gefördertes Projekt, das von April 2003 bis März 2005 durchgeführt wird. Für Unternehmen aus Teilen des 2. und 20. Wiener Gemeindebezirks gibt es die Möglichkeit zur kostengünstigen, begleiteten Umsetzung gesundheitsfördernder Aktivitäten.

Info:

www.gesunde-leopoldstadt.at/betriebe

WEBTIPPS

www.gesund.co.at

Infos und Tipps rund um Alternativmedizin, Wellnessangebote, Ernährung und Krankheiten.

www.gesundheitstrends.de

Umfangreiches Angebot zum Thema.

www.stiftung-warentest.de

Medizinportale im Internet helfen schnell und bequem, oft sogar kostenlos. Leider ist der Rat der Cyber-Docs oft falsch. Im Test: Acht Gesundheitsportale.

BUCHTIPPS



Die Petersen
Hansruedi Egger
Gesundheit ist Chefsache
Leistungssteigerung und
Stressbewältigung im
Unternehmen
260 Seiten incl. Audio-CD
2000
ISBN: 3-907601-15-7
35,35 Euro

Ein Arbeitshandbuch sowohl für den einzelnen Mitarbeiter als auch für die Personalleitung. Umfangreiche Informationen, Gesundheits-Check-Up, Dreisäulen-Gesundheitsprogramm für Betriebe und Serviceteil.



Reinhard Bögle
Roland Lüthi
Erfolgsfaktor Gesundheit
Mit PACT-Health zum
gesunden Unternehmen
164 Seiten
2000
ISBN: 3-258-06005-3
14,90 Euro

Das PACT-Health-Programm ist eine gesundheitsorientierte Führungstheorie, die für den Arbeits- und Führungsalltag konzipiert ist. Sie beschreibt, wie gesundheitsorientierte Schritte im Unternehmen angepackt werden können, und gibt konkrete Arbeitsinstrumente an die Hand.